

Yuval Shahar

Josephus Geographicus

The Classical Context of Geography in Josephus

[Josephus Geographicus]

Veröffentlicht auf Englisch.

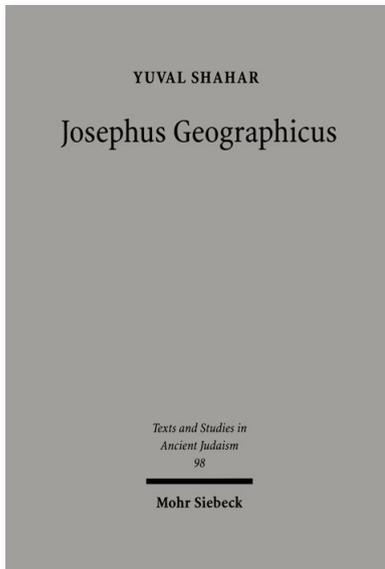
Warum haben antike Historiker geographische Beschreibungen in ihre Historien eingearbeitet? Welchen Zweck erfüllt die Ortsbeschreibung? Yuval Shahar geht diesen Fragen nach und zeigt, daß die Antwort von den einzelnen Historikern und dem Genre, in dem sie schreiben, abhängt.

Er analysiert und vergleicht die Darstellung geographischer Orte bei Herodot, Thucydides, Polybios, Strabo und ausgewählten Beispielen der lateinischen Historiographie. Daraus wird deutlich, daß Flavius Josephus sich deutlich erkennbar der Geschichtsschreibung von Polybios und Strabo anschließt.

Josephus' Beschreibungen von Teilen Israels sind sogar genauso strukturiert wie die Beschreibungen in Strabos *Geographie* und weisen auf einen versteckten Dialog zwischen Josephus und Strabo hin.

Die Ergebnisse der Studie ermöglichen eine neue Lesart einiger der bedeutendsten Beschreibungen von Josephus, zum Beispiel Jotapata, Gamala und Masada, und verstärken seine historiographische Glaubwürdigkeit.

Yuval Shahar Born 1953; studied Jewish History and Jewish Philosophy at Tel Aviv University; currently Senior Lecturer in the Department of Jewish History and Head of The Multidisciplinary Program in the Humanities, Tel Aviv University.



2004. IX, 305 Seiten. TSAJ 98

ISBN 978-3-16-158752-8

DOI [10.1628/978-3-16-158752-8](https://doi.org/10.1628/978-3-16-158752-8)

eBook PDF 119,00 €

ISBN 978-3-16-148256-4

Leinen 119,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/josephus-geographicus-9783161587528/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

info@mohrsiebeck.com

www.mohrsiebeck.com